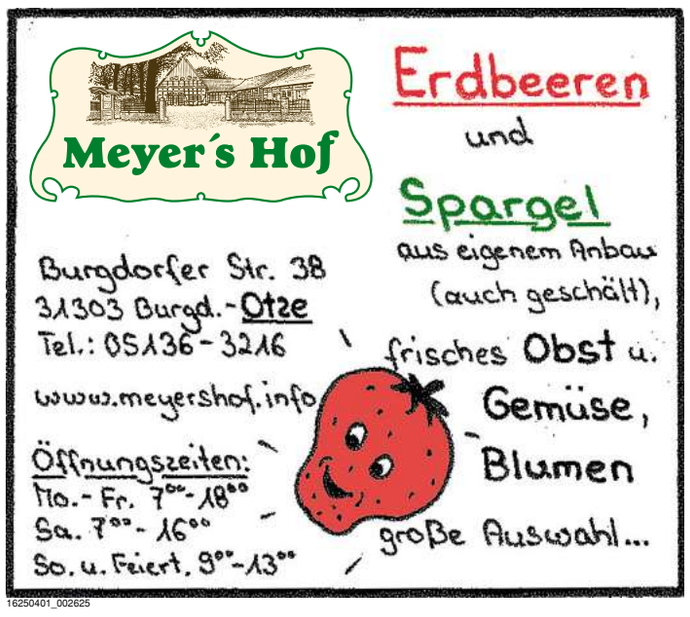
16387901_002625



16250401_002625

10831601_002625

Redner fordern mehr Menschlichkeit

800 Zuhörer bei der DGB-Kundgebung am Rathaus

LEHRTE. "Wir brauchen mehr Menschlichkeit" hat der frühere Bundespräsident und niedersächsische Ministerpräsident Christian Wulff bei der DGB-Kundgebung am 1. Mai auf dem Rathausplatz gefordert. Vor fast 800 Zuhörern sprach der 65-Jährige von herausfordernden Zeiten voller Verunsicherungen und Ängste. Es dürfe nicht darum gehen, alles schwarz zu malen und immer nur zu klagen. „Wir müssen zukunftsorientierter und flexibler sein und nicht immer nur sagen, was nicht geht", erklärte Wulff. Sein Wunsch: „Weniger Empörung und Panikmache und stattdessen mehr Ruhe, Gelassenheit, Toleranz – schlicht mehr Menschlichkeit."

Er sei überzeugt, dass Deutschland den Klimawandel mit regenerativen Energien und weniger CO2-Emissionen bewältigen könne. Deutschland sei nach China und den USA die drittgrößte Volkswirtschaft. Und Deutschland sei ein buntes Land mit vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern und ihren Einwanderungsgeschichten. „Vielfalt fordert mitunter heraus, aber das Gegenteil von Vielfalt ist Einfalt, und das wollen wir nicht sein", betonte Wulff. Es gelte, Rechtspopulisten und Parteien wie der AfD entgegenzutreten und gemeinsam die Demokratie zu verteidigen. „Die Demokratie klingelt nicht, wenn sie geht – die ist auf einmal weg", mahnte Wulff. Viele Ältere hätten dies in Zeiten des Nationalsozialismus erfahren. „Wir müssen dafür sorgen, dass unsere Kinder so etwas nie erleben müssen. Nie wieder Rassismus, Krieg, Diskriminierung und Verformung ins Böse", forderte der Christdemokrat. Der 1. Mai stehe auch als Zeichen für 80 Jahre Frieden und Freiheit in Deutschland. „Das hat es zuvor nie gegeben – dafür sollten wir alle dankbar sein", betonte Wulff.

„Gute Arbeit und gute Jobs entstehen nur mit Tarifverträgen": Lehrtes DGB-Chef Reinhard Nold bei der von ihm organisierten Mai-Kundgebung. Foto: Katja Eggers

Wulff war nicht zum ersten Mal als Redner zu Gast in Lehrte. Schon 2003, als er gerade Ministerpräsident geworden war, hatte er bei der Mai-Kundgebung gesprochen und sich obendrein in das Goldene Buch der Stadt Lehrte eingetragen. Nun, 22 Jahre später, mischte er sich vor seiner Rede zwanglos unter die Gäste, nahm unter ihnen Platz, ließ sich fotografieren und plauderte mit denen, die das Gespräch mit ihm suchten. „Es sprechen mich auch viele Ältere an, die mich noch aus meiner Zeit als niedersächsischer Ministerpräsident kennen", sagte Wulff. „Manche wollen aber wohl auch einfach nur schauen, ob ich überhaupt noch lebe", sagte er augenzwinkernd.

Das DGB-Programm zum „Tag der Arbeit" hatte das Motto „Mach dich stark mit uns!". Der Bezirksvorsitzende Reinhard Nold machte sich in seiner Begrüßung für die Forderungen der Gewerkschaften stark: „Gute Arbeit und gute Jobs entstehen nur mit Tarifverträgen".

Dem Lehrter DGB-Chef wurde bei der Kundgebung eine besondere Ehre zuteil: Dirk Kühn und Martina Buchheim, die stellvertretenden DGB-Vorsitzenden, würdigten ihn für seine nunmehr 25-jährige Organisation der Mai-Kundgebungen in Lehrte mit einer großen Fotocollage.

Zuvor hatte Lehrtes Bürgermeister Frank Prüße in seinem Grußwort mehr Respekt für Mitarbeiter im öffentlichen Dienst gefordert. Diese würden allzu oft zu Sündenböcken erklärt und Opfer von Gewalt. Kai Eisenblätter, Betriebsratsvorsitzender der MTU Maintenance in Langenhagen, sprach im Anschluss für die kurzfristig erkrankte Gesamtpersonalratsvorsitzende der Stadt Lehrte, Andrea Jeschke.

Das DGB-Fest bot aber nicht nur politische Reden. Zum Auftakt hielten Pastorin Gesa Steingräber-Broder von der evangelischen und Pfarrer Franz Kurth von der katholischen Gemeinde einen ökumenischen Gottesdienst. Etliche Organisationen und Parteien informierten an Ständen über sich und ihre Arbeit. Im Rahmenprogramm gab es Live-Musik, Akrobatik, Kinderaktionen und eine Ausstellung.

Mitreißende Worte: Alt-Bundespräsident Christian Wulff (CDU) hält in Lehrte eine flammende Rede für die Menschlichkeit. Foto: Katja Eggers

Flohmärkte in zwei Dörfern

RÖDDENSEN-AHLTEN. Der diesjährige Dorf-Flohmarkt in Röddensen öffnet in der siebten Auflage am Sonntag, 18. Mai, von 10 bis 16 Uhr. An mehr als 25 Ständen gibt es Kitsch und Trödel genauso wie High Tech und Kuriositäten oder Hausrat und Möbel. Vor Ort wird es Flyer mit einem Übersichtsplan geben. Ebenfalls am Sonntag, 18. Mai, öffnet auch in Ahlten der Dorf-Flohmarkt – jetzt in der vierten Auflage. Stöbern, trödeln und nach Schnäppchen Ausschau halten, ist Programm.

Am Ortseingang darf der Parkplatz des Nettomarktes genutzt werden. Direkt gegenüber auf dem Parkplatz des Edeka Marktes beginnt dann schon der Flohmarkt mit einer großen Freifläche. Weiter durchs Dorf ziehen sich 140 angemeldete Stände. Die meisten davon auf den Einfahrten und Höfen der Anwohner. Auch mehrere Stationen zum Essen und Trinken haben sich bereits angekündigt.

Anleitung für Pedelec-Nutzer

Polizei unterstützt Ü50-Fahrer

LEHRTE. In Kooperation mit der Stadt Lehrte bietet die Polizei einen Kurs für Radfahrer im Alter über 50 Jahre an, die mit einem E-Bike oder Pedelec unterwegs sind. Am Donnerstag, 22. Mai, in der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr, gibt es auf dem Parkplatz der Sportanlage „Am Pfingstanger" Anleitung. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf zehn Personen begrenzt. Das eigene Elektrofahrrad und ein Helm sind mitzubringen. Wettergerechte Bekleidung und ausreichend Verpflegung sind mitzubringen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Zunächst werden rechtliche Aspekte und Besonderheiten bei Pedelecs besprochen sowie die richtige Helmeinstellung überprüft. Im Anschluss kann jede Teilnehmer mit dem eigenen Pedelec einen kleinen Übungsparcours befahren. Geübt werden Spurhaltung, Abbiegen, Kurven fahren, sicheres Absteigen und effektives Bremsverhalten. Weiterhin ist die polizeiliche Registrierung der Pedelecs möglich. Hierfür werden der Personalausweis und ein Eigentumsnachweis benötigt.

Die verbindliche Anmeldung nimmt der Fachdienst Soziales der Stadt Lehrte telefonisch oder per E-Mail bis zum 20. Mai entgegen: Telefon (05132) 505 34 18 oder E-Mail 60plus@lehrte.de.

33819101_002624

STADT LEHRTE

Bekanntmachung

Am Mittwoch, 14.05.2025, 18:00 Uhr findet im Kurt-Hirschfeld-Forum, Burgdorfer Straße 16, 31275 Lehrte, eine öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lehrte statt.

Es stehen u.a. folgende Punkte zur Beratung an:

Tagesordnung:

Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten	
Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses	
Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen	
Besetzung der Ausschüsse des Rates gemäß § 71 NKomVG und der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften gemäß § 73 NKomVG	
Investitionsmaßnahmen im Hochbau der Stadt Lehrte - Bildung einer begleitenden Lenkungsgruppe Soziales und Barrierearmes Wohnen in den Ortsteilen	Vorlage: 043/2025
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Gruppe Grüne/Linke	Vorlage: A/009/2024
Einsatz stationärer Geschwindigkeitsmessanlagen in Hämelerwald	Vorlage: 059/2025
Jahresabschluss 2023 - Entlastung für das Haushaltsjahr 2023	Vorlage: 060/2025
Berichtswesen zum Stichtag 31.12.2024	Vorlage: 045/2025
Überplanmäßige Auszahlung in dem Produkt 11111 „Gebäudewirtschaft" für die Maßanhme 210009 „GS Ahlten - Erweiterungsbau" in Höhe von 265.000,00 € im Haushaltsjahr 2025	Vorlage: 052/2025
Außerplanmäßige Auszahlung in dem Produkt 11113 „Informations- und Kommunikationstechnik" für die Beschaffung neuer Fachsoftware in Höhe von 95.000 € im Haushaltsjahr 2025	Vorlage: 066/2025
Außerplanmäßige Auszahlung in dem Produkt 12201 „Öffentliche Sicherheit und Ordnung" für die neuanzulegende Maßnahme „Geschwindigkeitsmessanlagen Hämelerwald" in Höhe von 180.000,00 € im Haushaltsjahr 2025	Vorlage: 062/2025
(finanzielle) Anpassungen des Frauen-Nacht-Taxis in Lehrte	Vorlage: 051/2025

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung haben die Zuhörerinnen und Zuhörer Gelegenheit, Anfragen zu stellen und Anregungen zu geben. Die vollständige Tagesordnung hängt an der Bekanntmachungstafel im Bürgerbüro des Rathauses aus.

Der Bürgermeister

16390301_002625

Flohmarkt in Lehrte-West

LEHRTE. Entlang der Straße in Lehrte-West gibt es am Sonntag, 11. Mai, von 11 bis 16 Uhr einen Hofflohmarkt: Zwischen Köthenwaldstraße und Waldfrieden, zwischen Iltener und Ahltener Straße sind die Verkaufsstände an den Häusern mit Luftballons gekennzeichnet. Auf dem Gelände des Kleingarten Waldfrieden wird es einen Bratwurst- und Kaltgetränkeverkauf geben. Das Tierheim Burgdorf wird mit einem Stand vertreten sein. Interessierte sind willkommen.